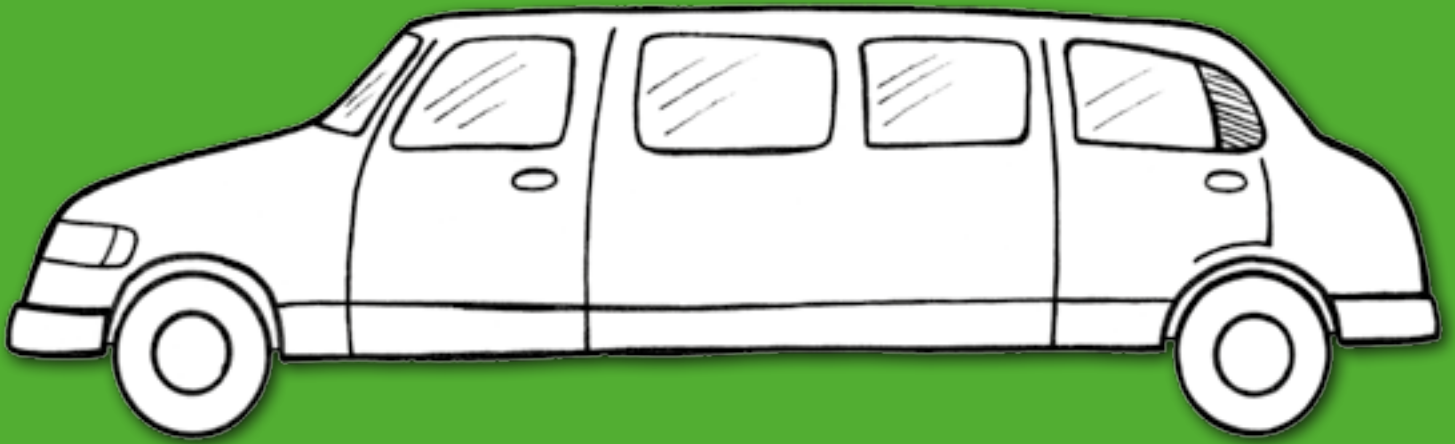


TROLLI-Heft



TROLLI-Heft

Phonologie Plosivierung

Liebe Fachkundinnen und Fachkunden,

unsere beliebten TROLLI-Hefte gibt es jetzt bereits in der **dritten, komplett überarbeiteten Auflage**. Sie wurden 2011 völlig neu konzipiert und weitgehend mit **neuen Illustrationen** ausgestattet.

Für die Differenzierung von Lauten und Lautgruppen nach phonologischen Prozessen haben wir nun **drei eigene Übungshefte** („Phonologie“) entwickelt. Dadurch steht in den Heften der Rubrik „Phonetik“ mehr Raum für Artikulationsübungen zur Verfügung.

Eine wesentliche Grundlage der Übungen sind dabei unsere **Mund- und Symbolbilder**. Sie finden sie zu Beginn jedes Phonologie-Hefts zum Ausschneiden. Für die tägliche Arbeit mit phonologischen Prozessen haben wir diese und weitere Bilder außerdem unter dem Titel **Mach mal so!**[®] als hochwertige Sammlung herausgebracht.

Im vorliegenden Heft finden Sie viele Übungsseiten für die **Differenzierung von Frikativen und Plosiven**. In der Fußleiste können Sie auf jeder Seite sehen, für welche Laute die Übung gedacht ist und welche Laute und Silben Sie dem Kind jeweils versprechen sollen.

Liebe Eltern,

für Kinder, die noch Schwierigkeiten haben, bestimmte **Laute zu unterscheiden**, sind unsere TROLLI-Hefte der Reihe „Phonologie“ ein **idealer Weggefährte**.

Jedes Heft enthält Übungen für eine ganz bestimmte Art von Lautunterscheidung:

In diesem Heft werden Plosive (z.B. „p“ oder „t“) von Frikativen (z.B. „s“ oder „f“) unterschieden.

Die Übungen wurden für Kinder im Grund- und Vorschulalter entwickelt und sollten am besten im Zusammenhang mit **einer logopädischen Therapie** ausgewählt und durchgeführt werden.

Die Inhalte sind dabei in eine **unterhaltsame Mischung** aus Bilderspielen, Würfelspielen, Mal- und Bastelübungen „verpackt“. So bleibt Ihr Kind motiviert bei der Sache und hat **Spaß am Üben**.

Auf jeder Seite finden Sie außerdem einen Hinweis, welche **Hilfsmittel** notwendig sind (z.B. Malstifte, Schere, Farbwürfel).

Wir wünschen Ihnen allen und Ihrem Kind viel Spaß und Erfolg mit den TROLLI-Heften!



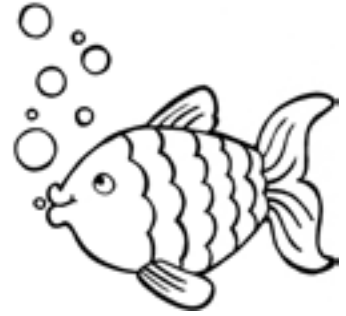
TRIALOGO Verlag
Bücklein & Joekel GbR
Postfach 102117
D-78421 Konstanz

Fachliches Konzept: Ann Rotmann
Umsetzung: Tobias Bücklein & Thomas Joekel
Illustrationen: Nadine Bougie, Reinhard Trummer
TROLLI-Männchen: Matthias Schwarz
Layout: Thomas Joekel, Albert Schieß

Artikel-Nummer: 83102
Stand: 11/2011
Version: 1.0
ISBN-Nummer: 978-3-930938-56-8

Schneide diese Kärtchen aus, dann können sie dich bei den Übungen immer wieder an die unterschiedlichen Laute erinnern. Auf dem linken Bild siehst du jeweils, wie ein Laut gebildet wird. Der Blubberfisch erinnert dich dabei an das „b“, ein Luftballon platzt mit einem lauten „p“, das Lama spuckt wie ein „t“ und die Regentropfen klingen wie „d“, wenn sie auf einen Tisch fallen.

„b“



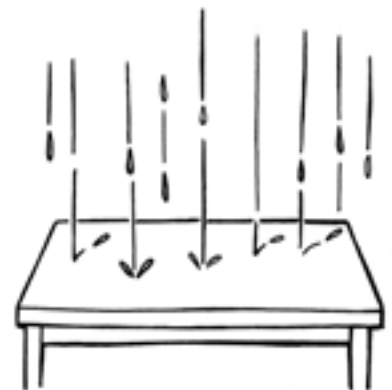
„p“

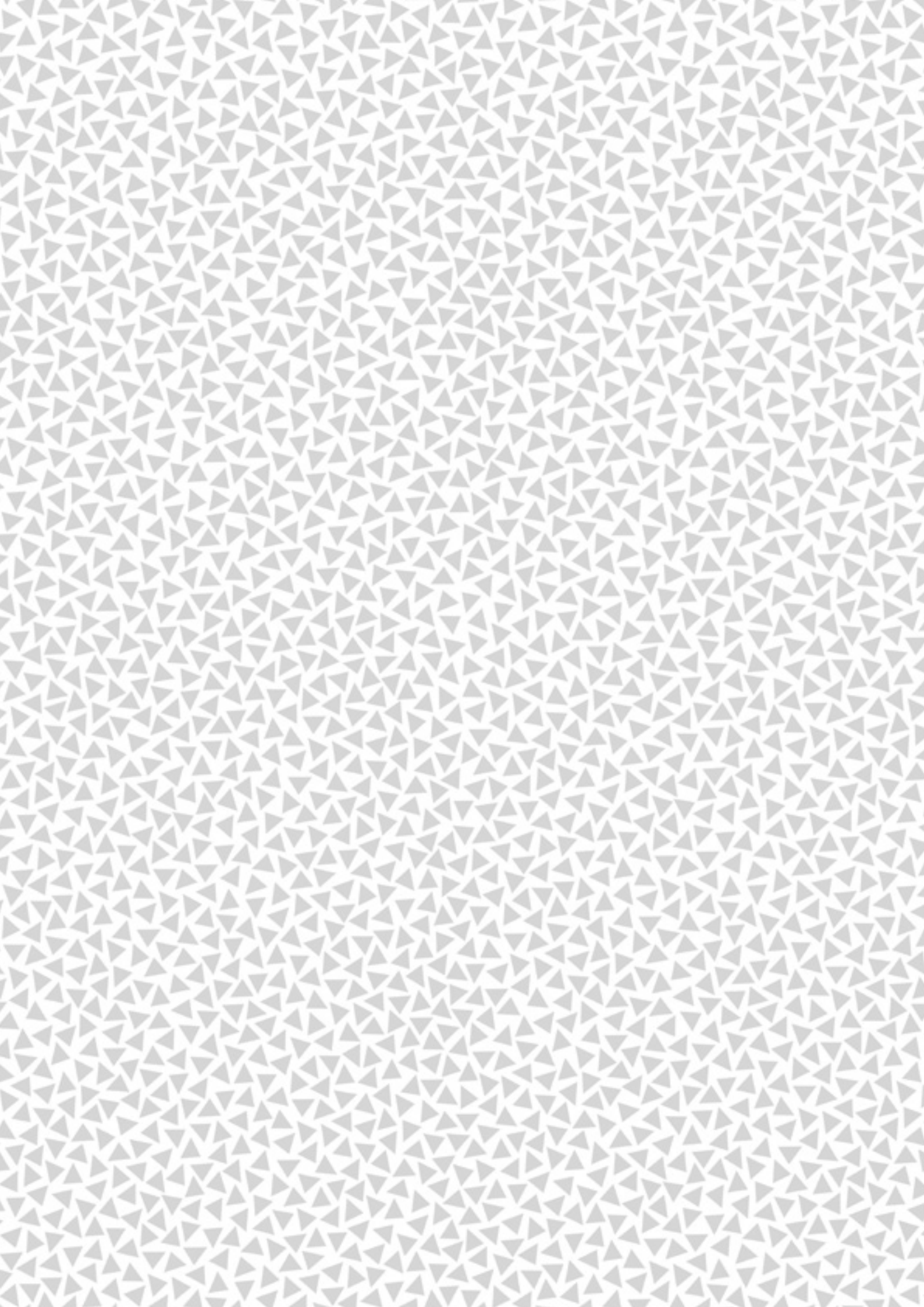


„t“



„d“





Schneide diese Kärtchen aus, dann können sie dich bei den Übungen immer wieder an die unterschiedlichen Laute erinnern. Auf dem linken Bild siehst du jeweils, wie ein Laut gebildet wird. Ein knallender Hammer klingt wie ein „k“, ein weicher Schaumstoffhammer eher wie ein „g“. Luft entweicht aus einem Schlauch mit „f“ und ein brummender Staubsauger klingt wie „w“.

„k“



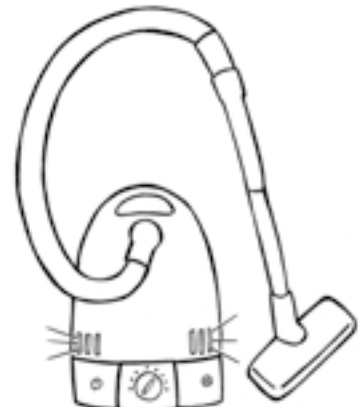
„g“

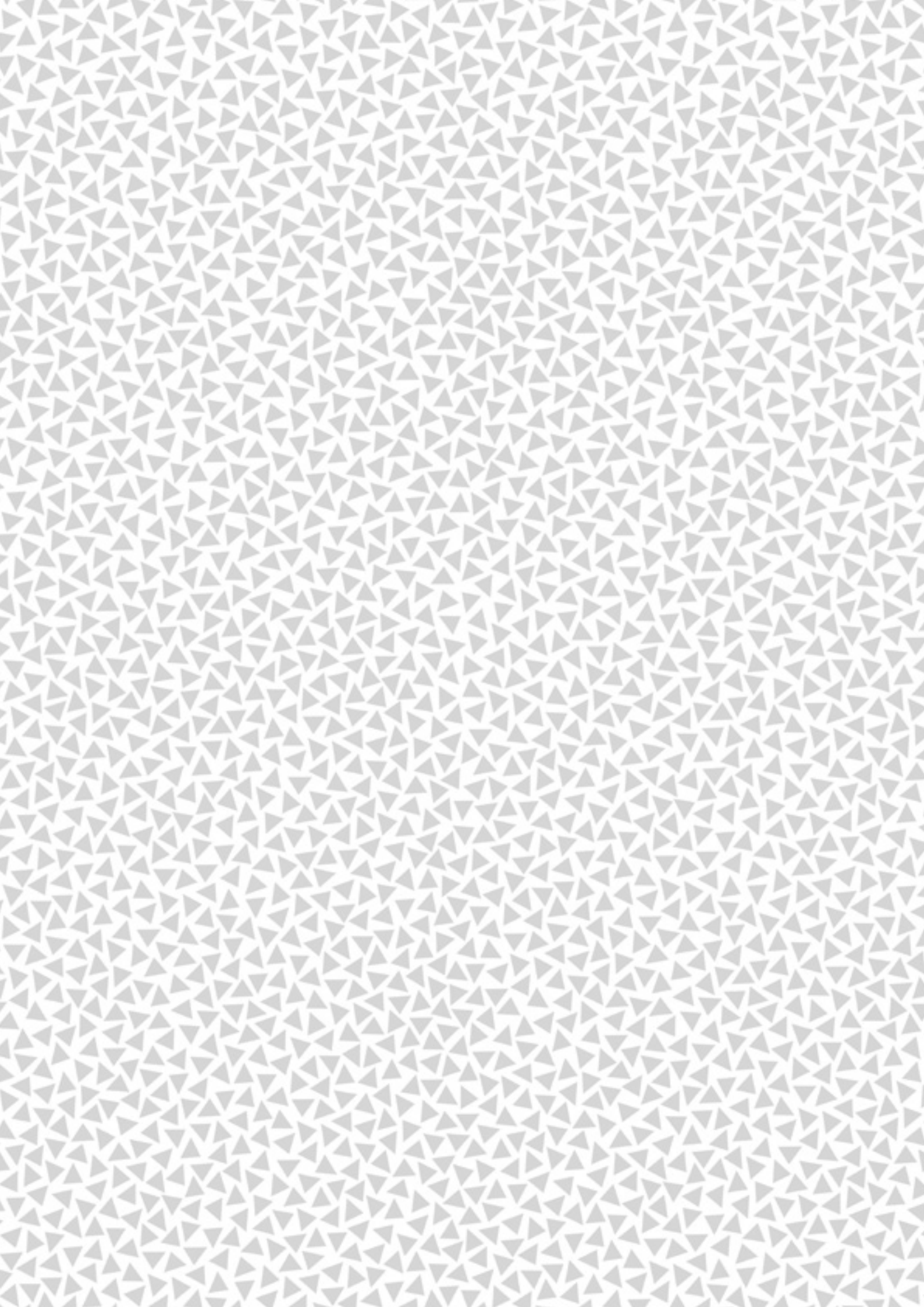


„f“



„w“





Schneide diese Kärtchen aus, dann können sie dich bei den Übungen immer wieder an die unterschiedlichen Laute erinnern. Auf dem linken Bild siehst du jeweils, wie ein Laut gebildet wird. Eine Schlange zischelt ein scharfes „s“ (stimmlos), eine Biene dagegen summt ein weiches „s“ (stimmhaft). Eine alte Dampflok macht „sch“ und eine kichernde Hexe klingt wie ein leises „ch“.

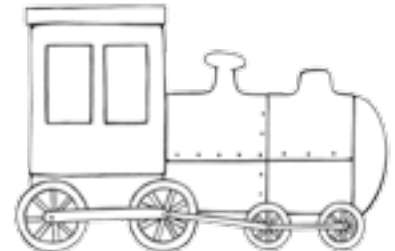
stimmloses
„s“



stimmhaftes
„s“

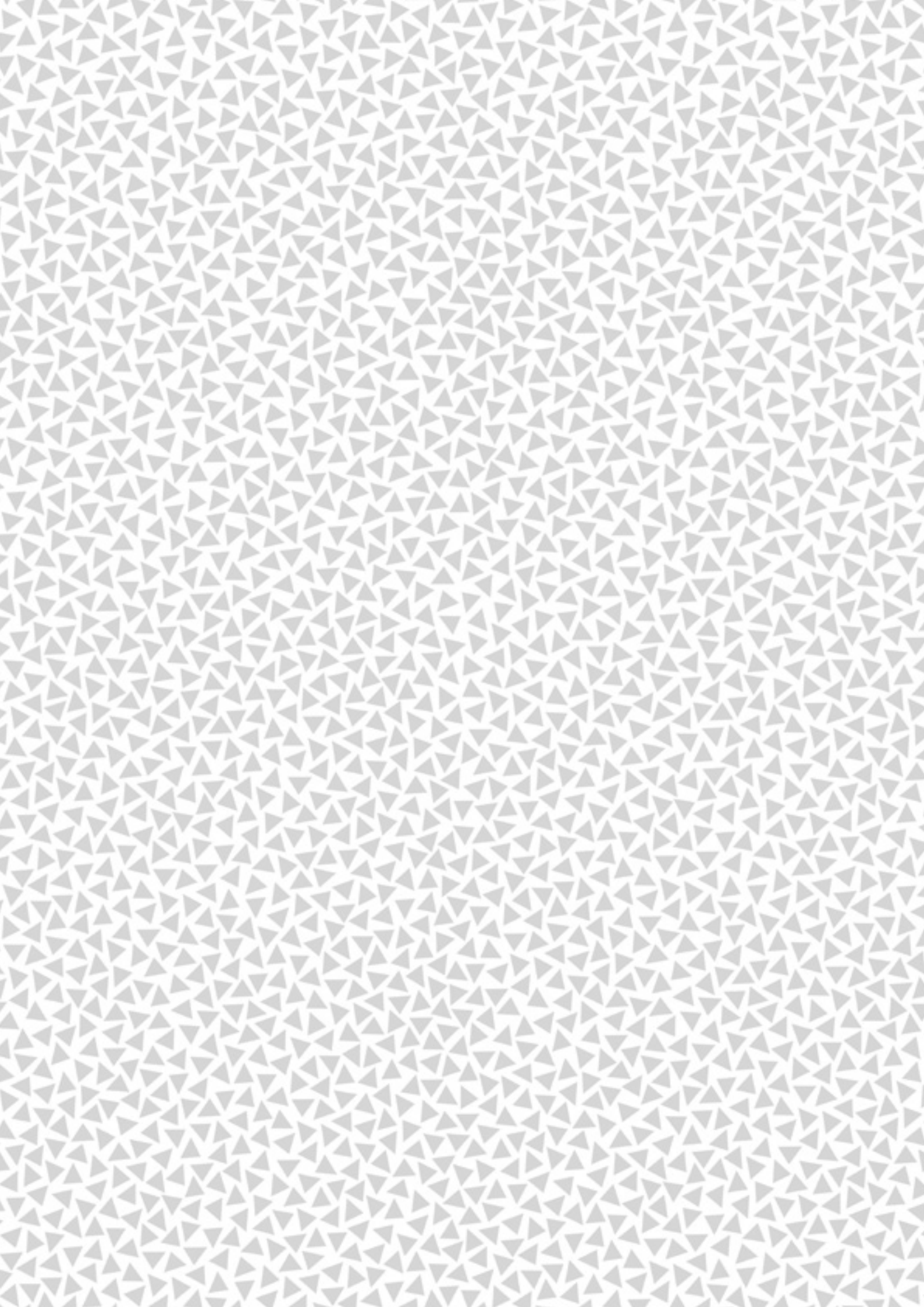


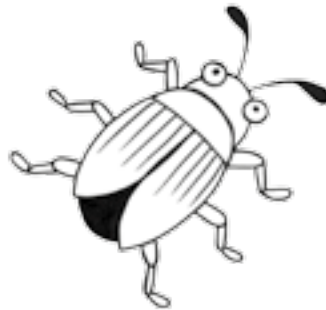
„sch“



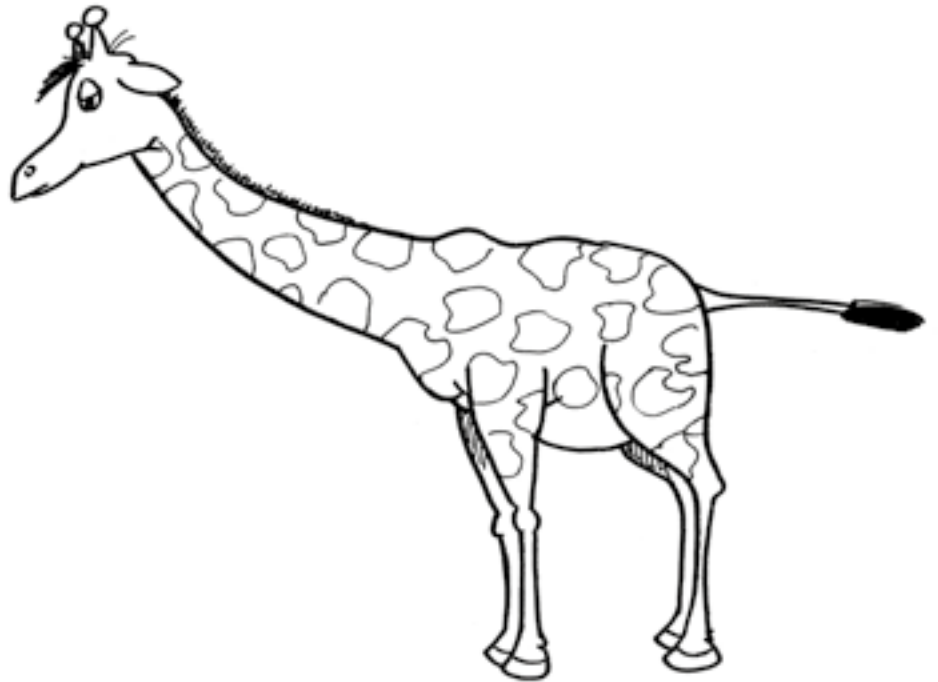
„ch“







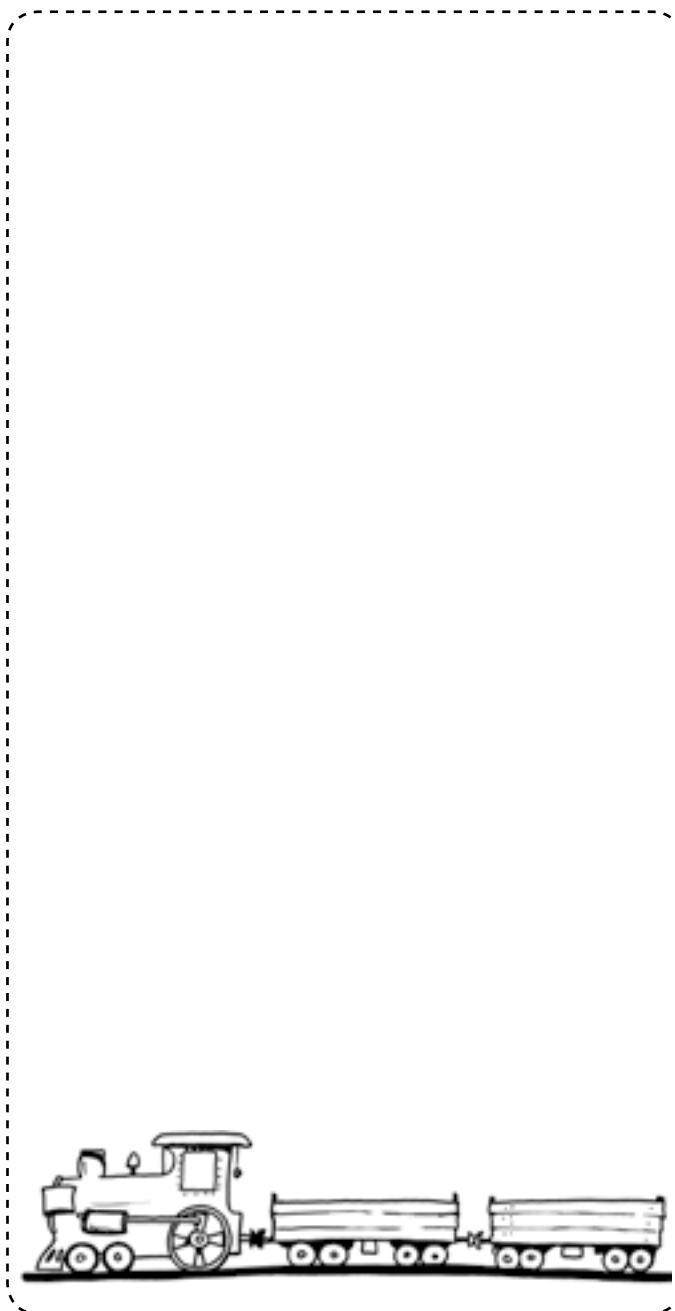
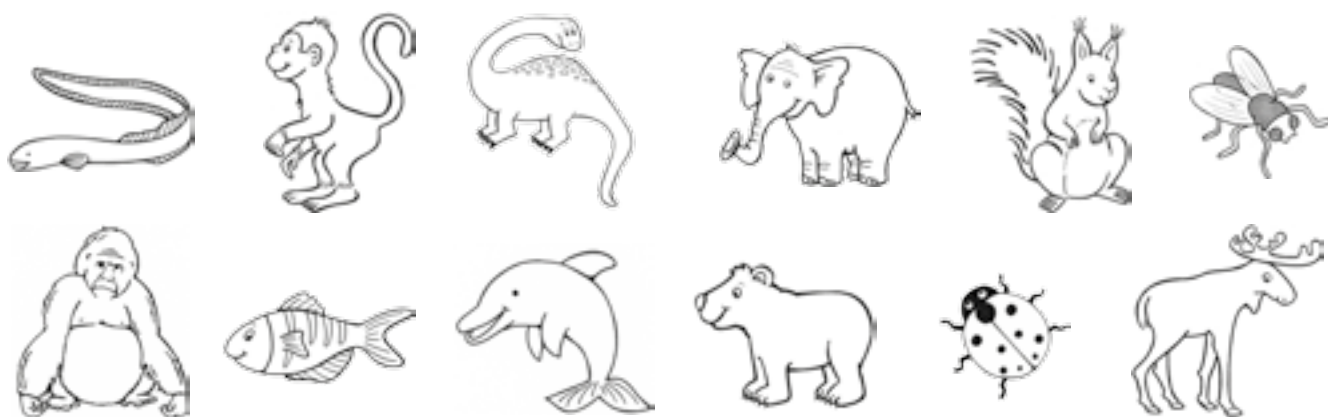
Hier siehst du ein langes Krokodil und einen ganz kurzen Käfer. Du hörst nun Geräusche und sollst entscheiden, ob sie lang oder kurz klingen. Klebe für Geräusche, die lang sind (z.B. „f“), einen Schnipsel zum Krokodil und für jedes kurze Geräusch (z.B. „t“) einen Schnipsel zum Käfer.



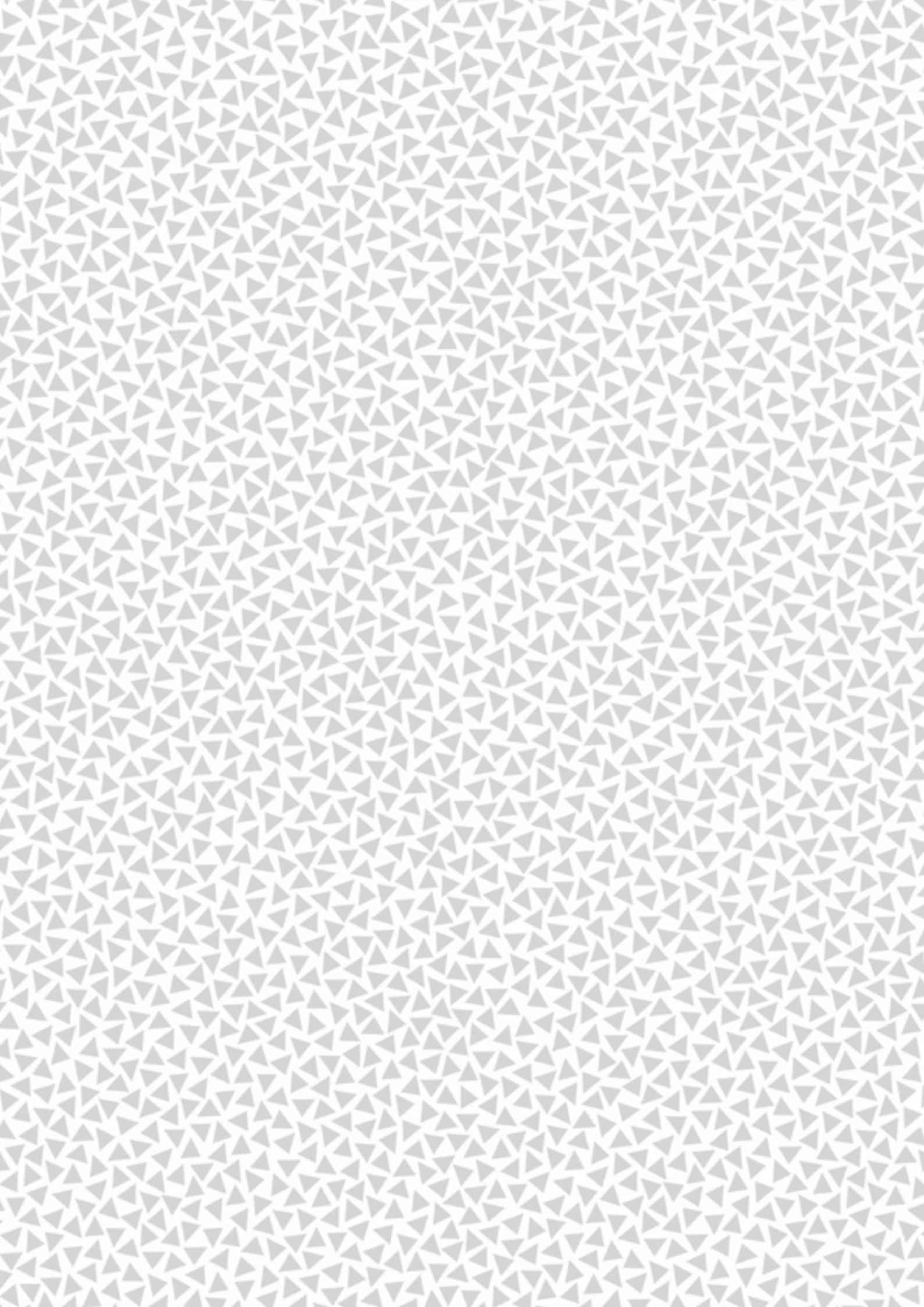
Schau mal, was für einen langen Hals die Giraffe hat!

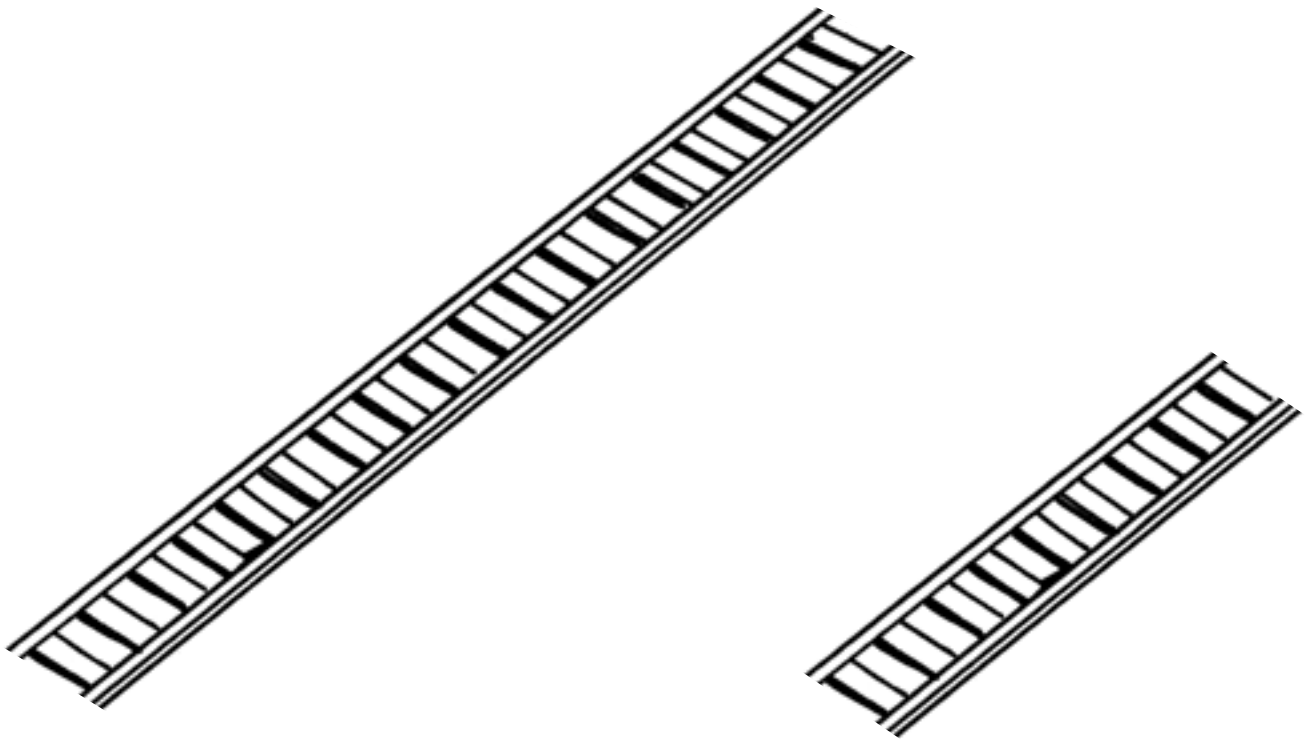
Für jedes lange Geräusch wie „sch“ oder „s“ bekommt sie einen gemalten oder gestempelten Punkt.

Der Hamster hat dagegen einen sehr kurzen Hals. Er bekommt einen Punkt, wenn du ein kurzes Geräusch wie „k“ oder „p“ hörst.

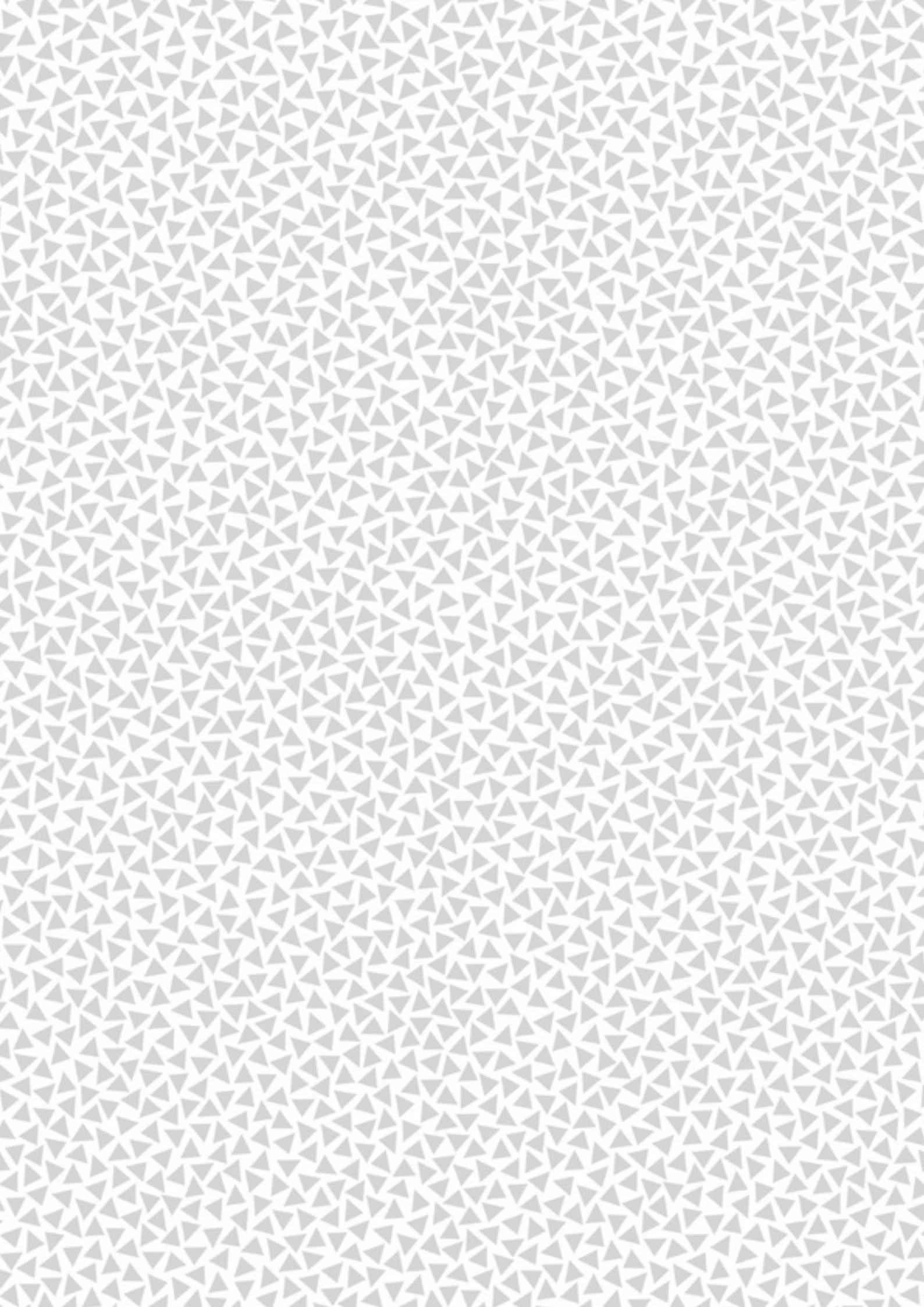


Alle Tiere wollen verreisen. Male sie an und schneide sie aus.
Wenn du ein langes Geräusch am Anfang hörst, klebst du ein Tier zum langen Zug.
Wenn du ein kurzes Geräusch am Anfang hörst, klebst du ein Tier zum kurzen Auto.





Schneide die Lok aus und fahre damit auf den Schienen. Wenn du ein kurzes Geräusch am Anfang hörst (z.B. „bu“), dann fährt die Lok auf dem kurzen Schienenstück. Hörst du ein langes Geräusch am Anfang (z.B. „ffffe“), darf die Lok auf das lange Schienenstück.





Diese Monster unterhalten sich in einer lustigen Geheimsprache: Das lange Monster spricht nur Wörter, die mit langem „f“ oder „sch“ beginnen. Das kurze Monster kann nur Wörter, die mit „p“ oder „t“ beginnen. Hör dir ihr Gespräch an und entscheide, welches Monster gerade spricht.

„Fali ... Tonaem ... Füpül ... Schaxi ... Porut ... Pöro ... Schugo ... Tähu ...
Pajo ... Feri ... Töro ... Schui ... Poha ... Fogui ... Schüme ...“



Topi



Gemi



Sümu



Pöho



Kalu



Dösi



Schavo



Fero



Bonu



Chöli

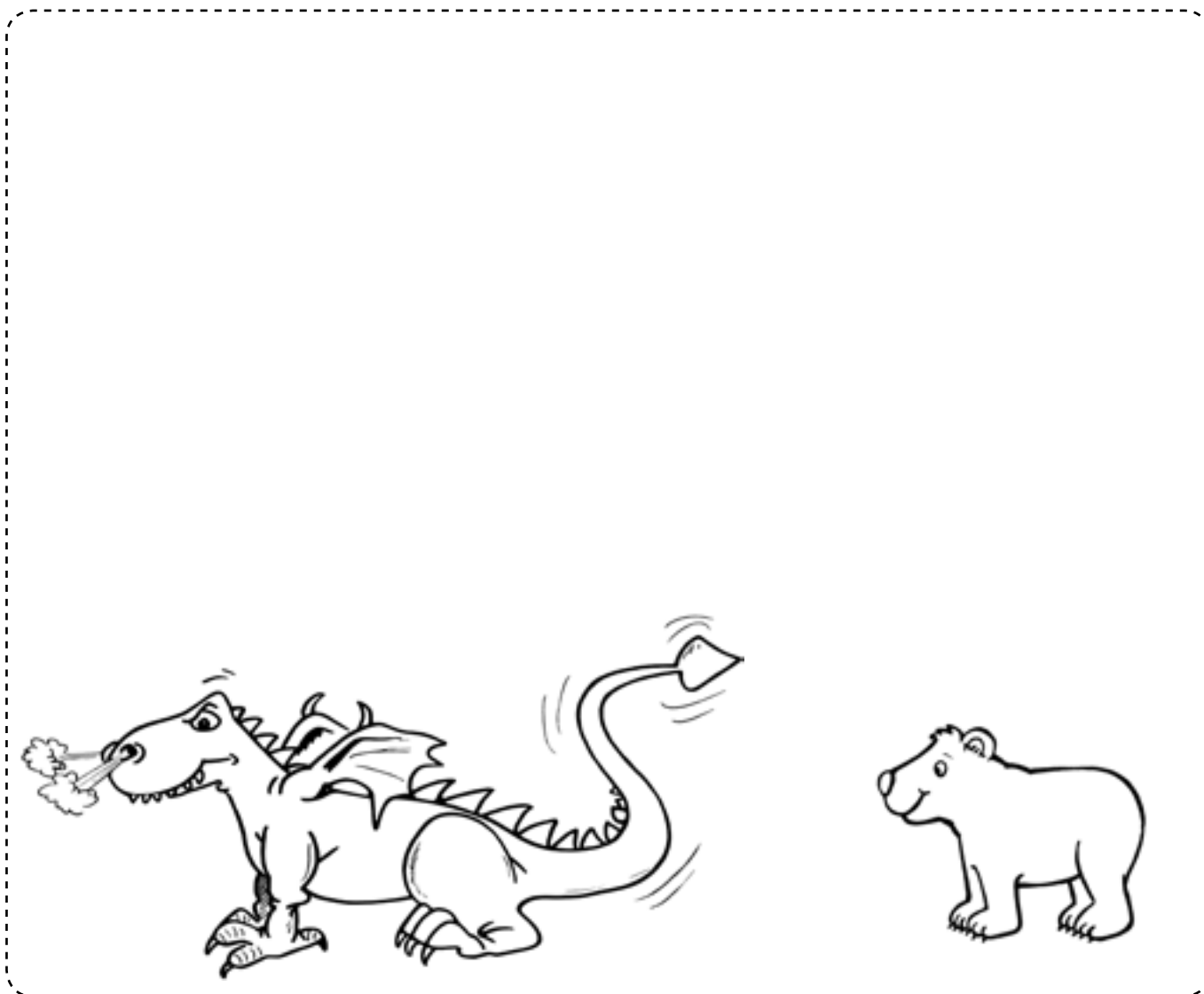
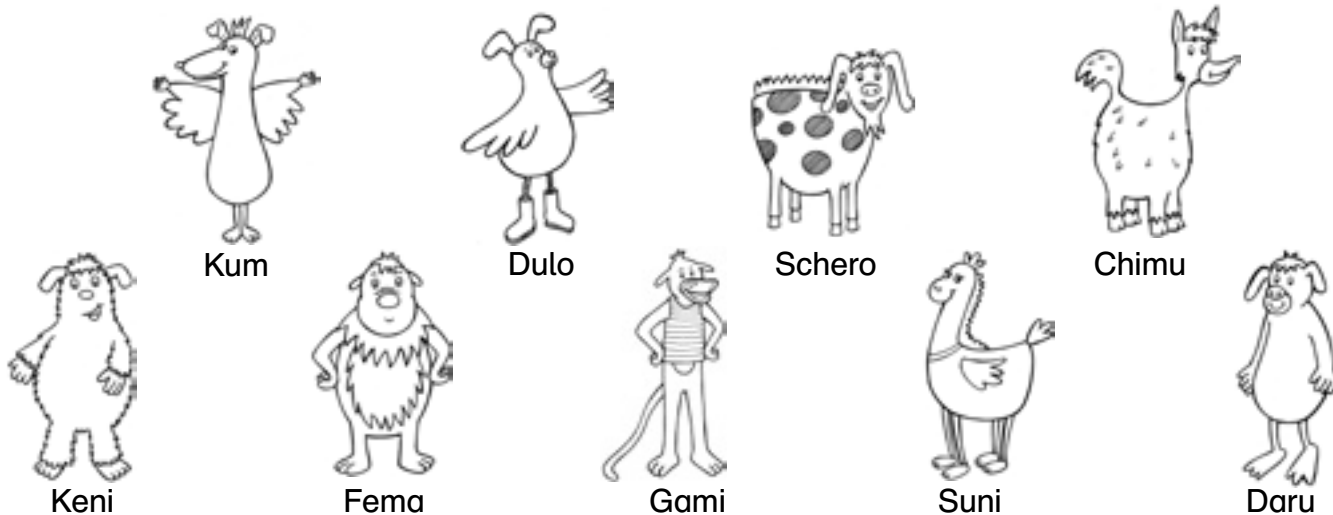


Schisi

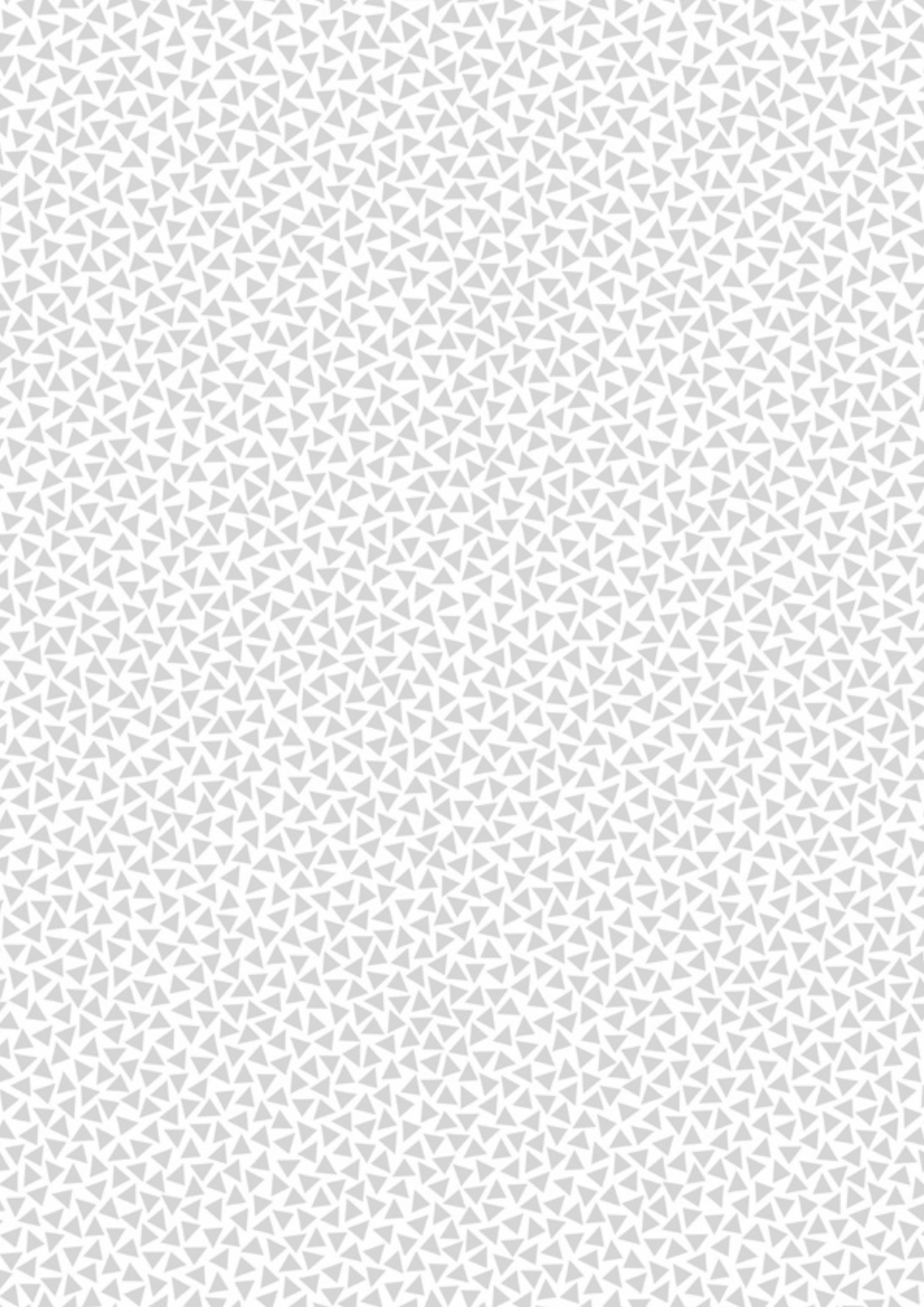


Wopu

Das lange Krokodil und der kurze Käfer bekommen Besuch von vielen lustigen Tierchen. Alle, die mit einem langen Geräusch beginnen (z.B. „Schopi“), verbindest du mit dem Krokodil. Alle, die mit einem kurzen Geräusch beginnen (z.B. „Pito“), mit dem Käfer. Nimm viele bunte Farben!



**Die Quatschfiguren wollen auf dem langen Drachen oder dem kurzen Bär reiten.
Höre dir alle Namen an und finde heraus, welche mit einem langen und welche mit
einem kurzen Geräusch beginnen.
Schneide die Figuren aus und klebe sie zum langen Drachen oder zum kurzen Bären.**

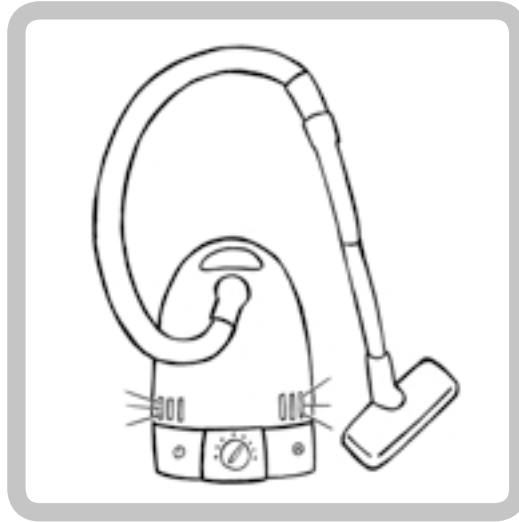
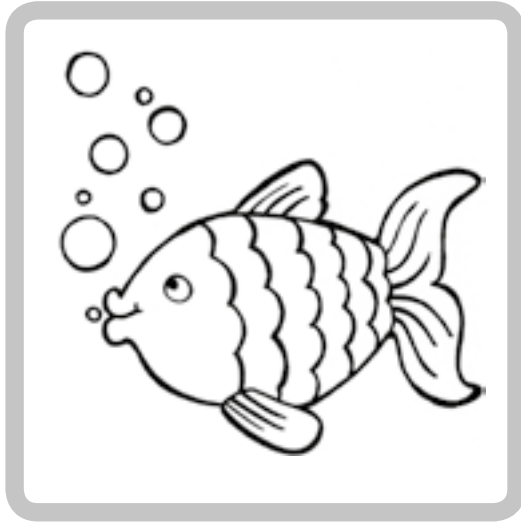


Die Feder (mit dem langen „f“ am Anfang) liegt auf einem ganz langen Baumstamm. Der Pinguin (mit dem kurzen „p“ am Anfang) steht dagegen auf einem kurzen Baumstamm.

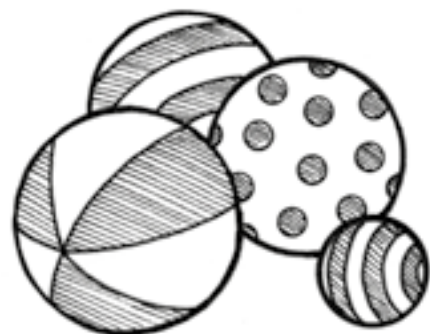
→ Malstifte.

Ordne alle Bilder richtig zu: Verbinde Dinge, die mit „f“ anfangen, mit dem langen Baumstamm und alle, die mit „p“ anfangen, mit dem kurzen Baumstamm.





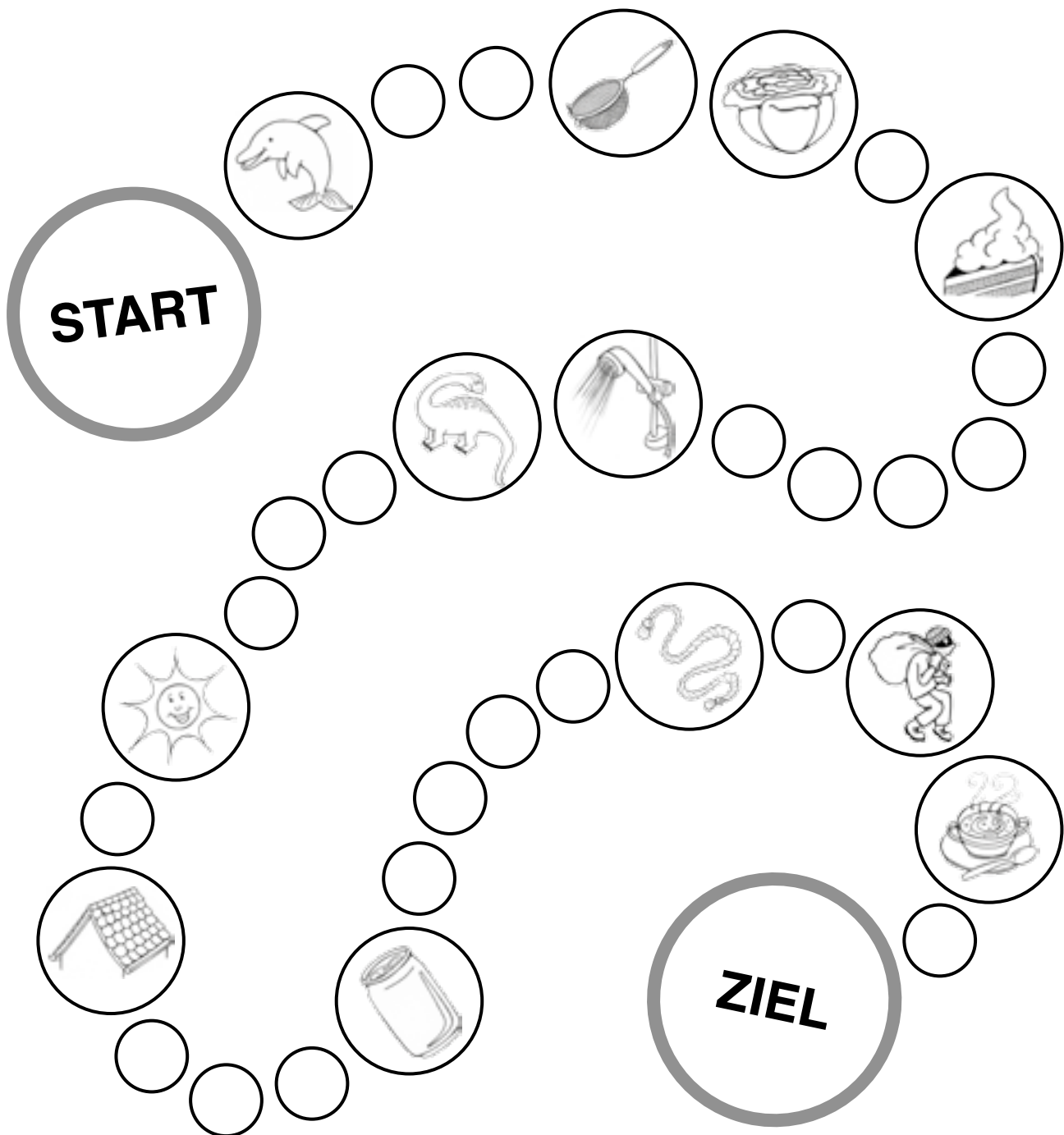
Male die Symbole für „b“ (Blubberfisch) und „w“ (Staubsauger) in zwei verschiedenen Farben an. Nun ordne die kleinen Bilder richtig zu: Was passt zum Fisch („b“) und was zum Staubsauger („w“)? Achte dabei auf den Wortanfang und male die Bilder in der gleichen Farbe wie das Symbol an.



Partnerspiel: Die beiden Wörter nebeneinander klingen fast genau gleich. Gebt euch abwechselnd Anweisungen, auf welches Bild der andere einen Trollichip legen soll. Versucht, die Trollis gleichmäßig auf alle Bilder zu verteilen!

Partnerspiel: Würfelt um die Wette und überlegt auf allen Bildfeldern, welche Wörter mit „s“ anfangen und gut zu dem langen Seil passen und welche mit einem kurzen „d“ beginnen und gut zur kurzen Dose passen. Wer ist als erstes am Ziel?

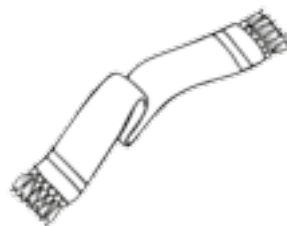
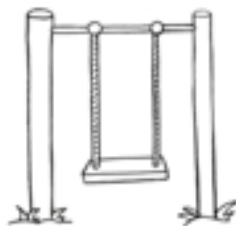
→ Malstifte, 3er-Würfel, Spielfiguren.



Das eine dieser beiden Monster ist eher lang wie ein „sch“. Das andere ist dafür sehr kurz wie ein „t“!

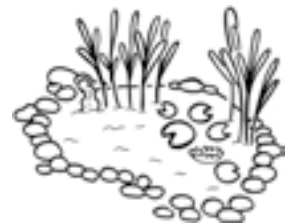
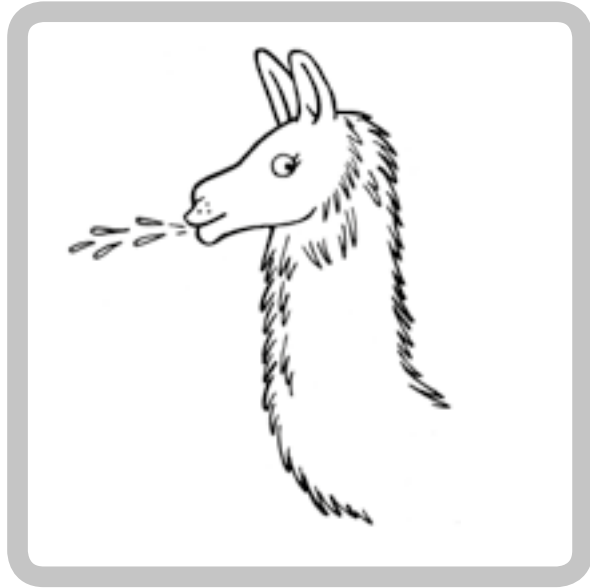
→ Malstifte.

Verbinde alle Bilder, die mit einem „sch“ beginnen, mit dem langen Monster und alle, die mit einem „t“ beginnen, mit dem kurzen Monster.



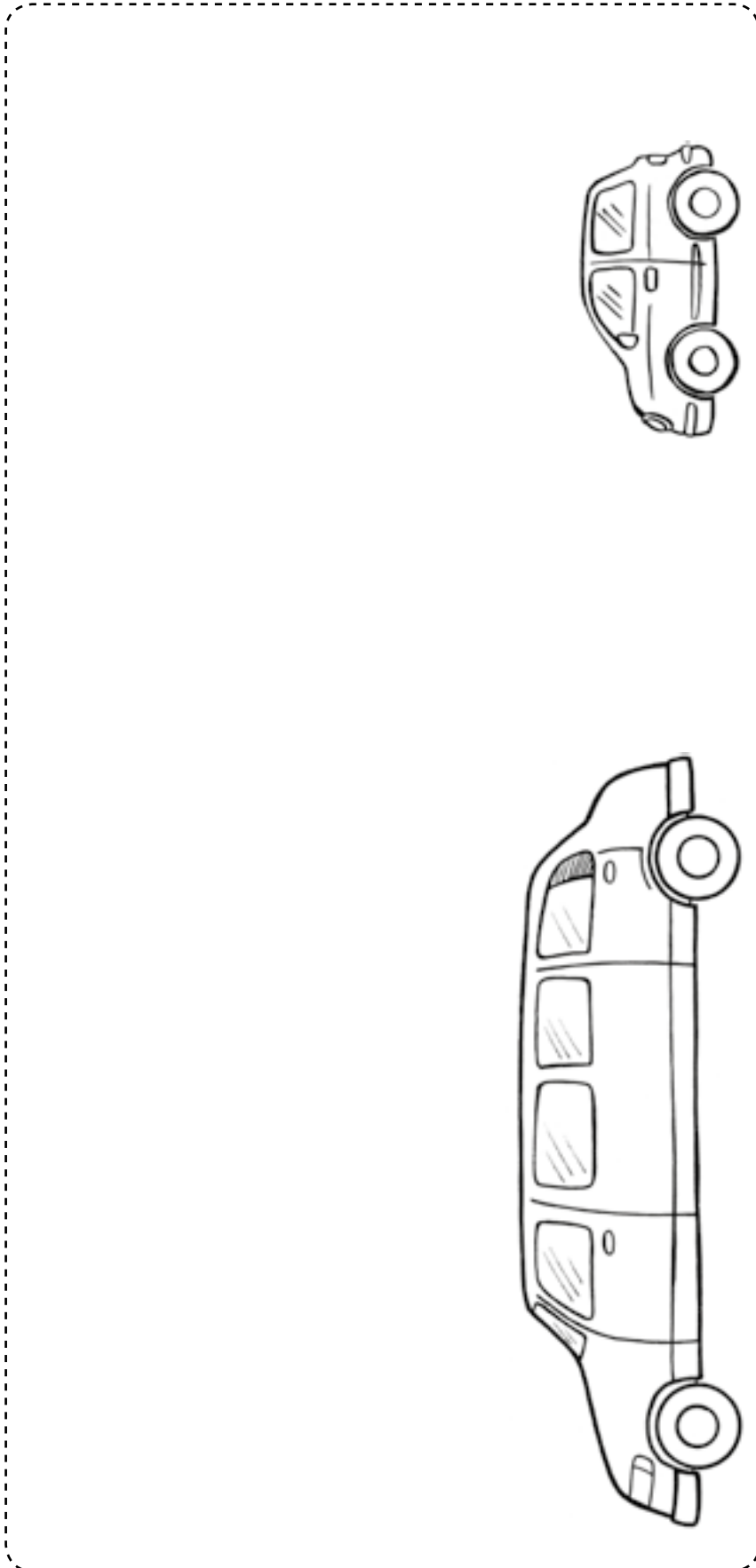
→ Malstifte.

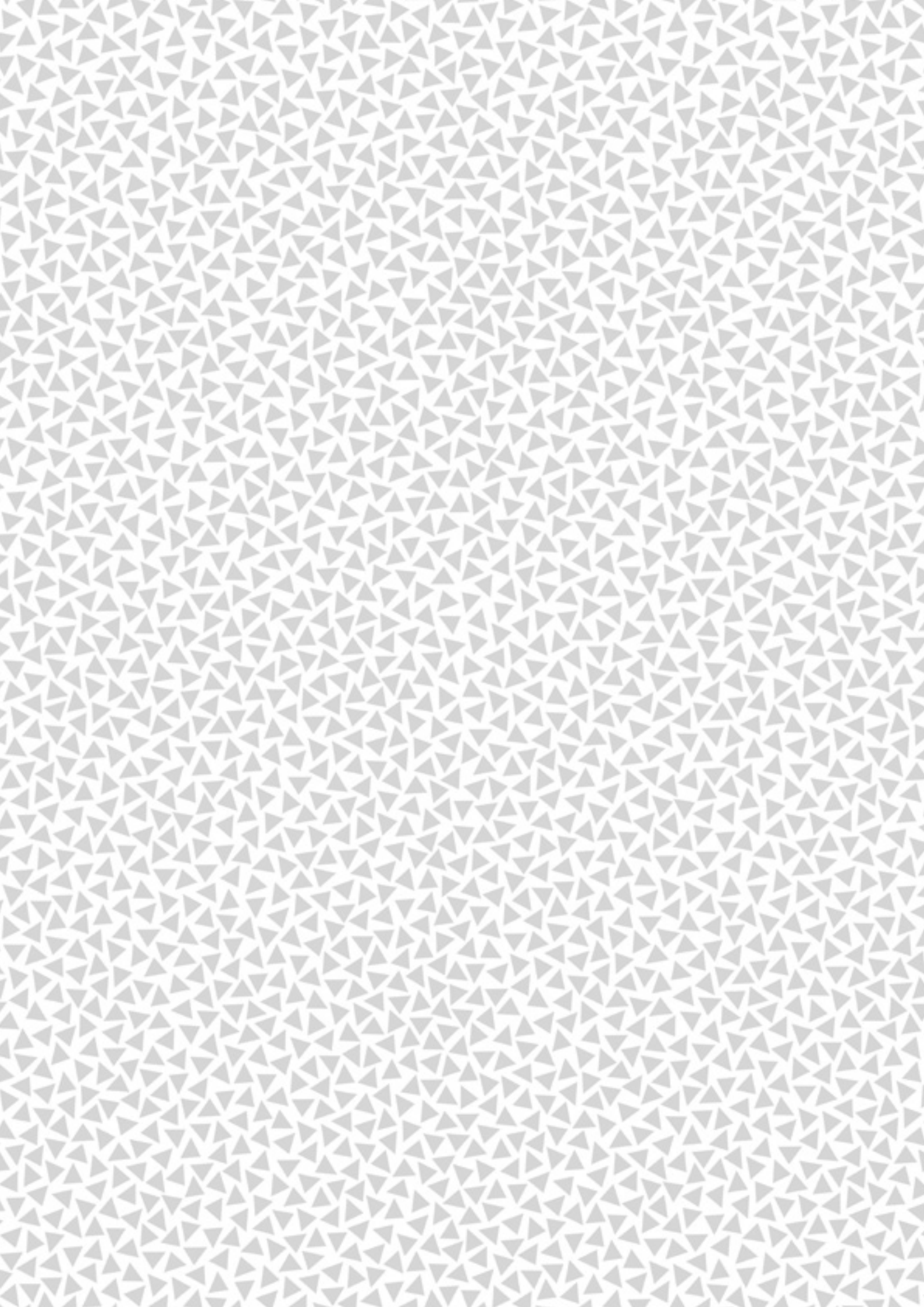
Male die Rahmen der beiden Symbole in deinen zwei Lieblingsfarben an. Nun umrahme die unteren Bilder entsprechend: Alle, die mit einem „ch“ enden, umrahmst du in der Hexen-Farbe. Wenn du am Ende ein „t“ hörst, nimmst du die Lama-Farbe.

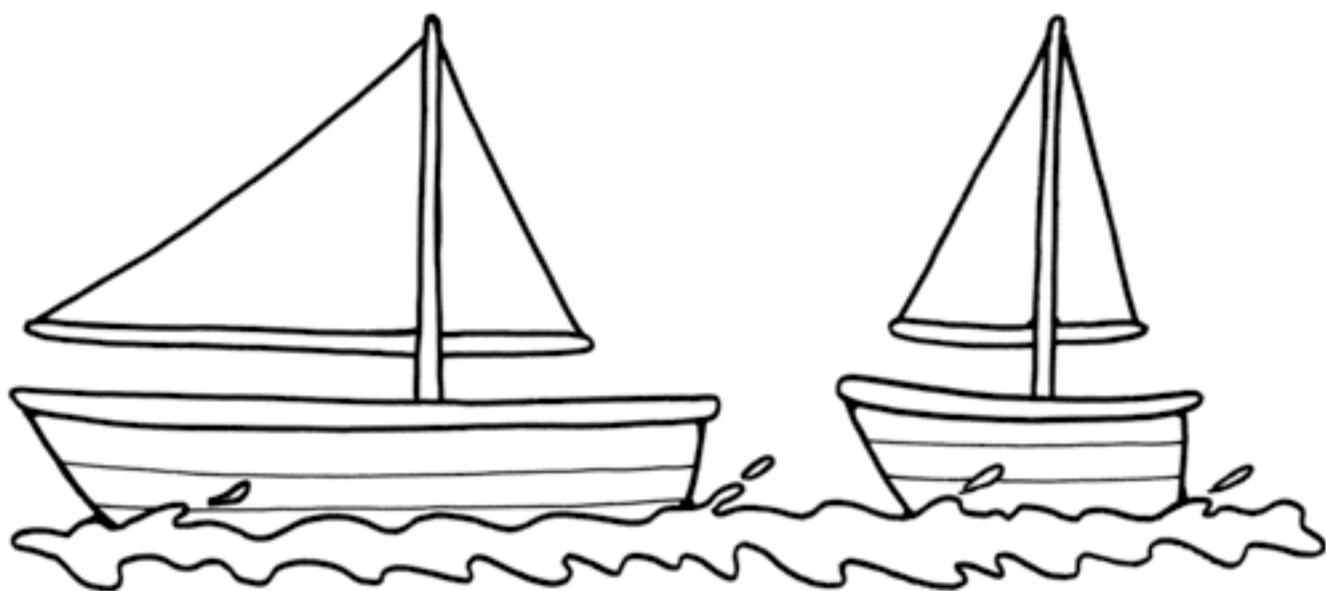


Diese Menschen und Tiere wollen alle einen Ausflug machen. Die mit einem langen Anfangsgeräusch (z.B. „sch“) fahren im langen Auto und die mit einem kurzen Anfangsgeräusch (z.B. „t“) fahren im kurzen Auto. Schneide die Bilder aus und klebe sie zum passenden Fahrzeug.

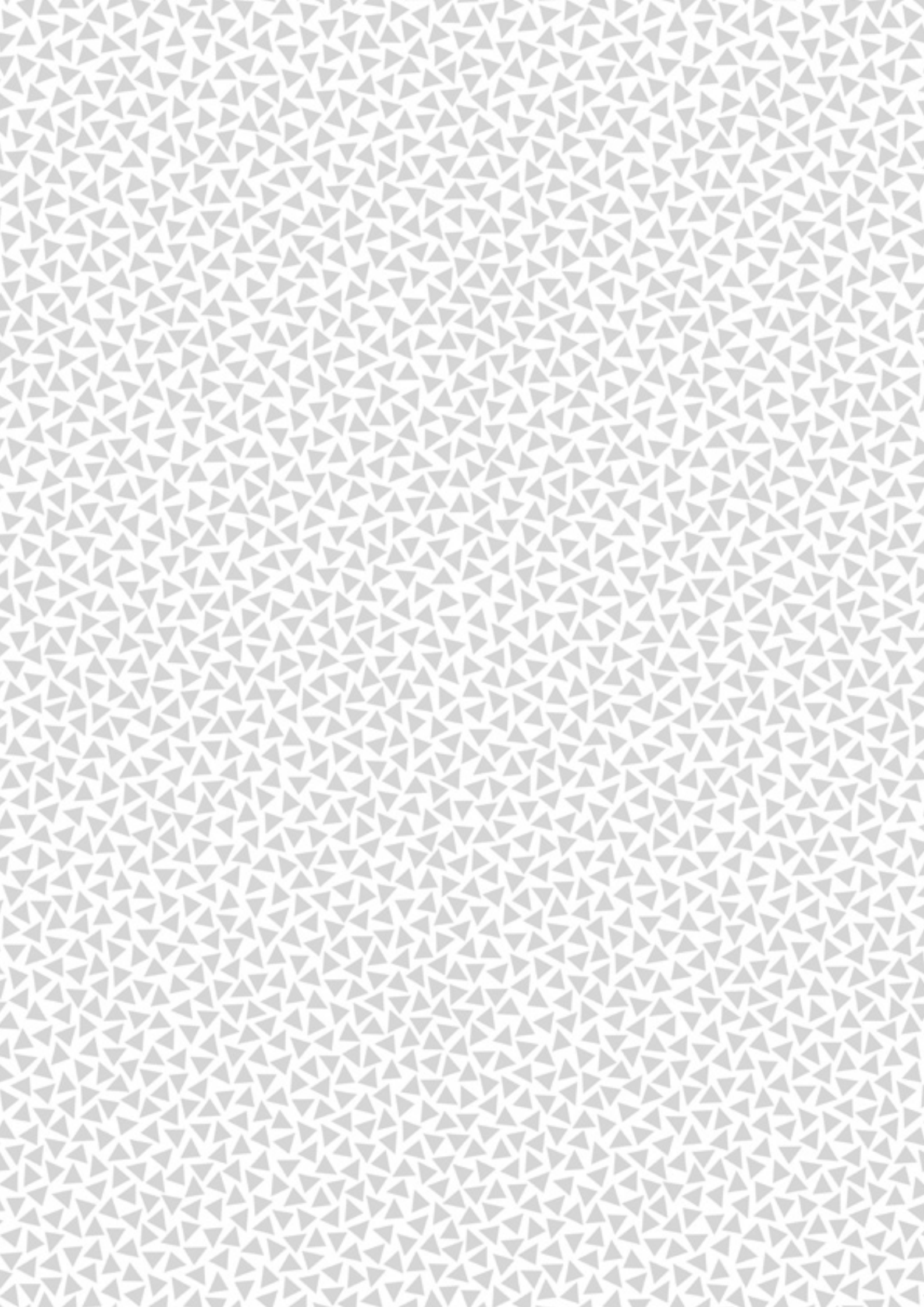
→ Malstifte, Schere, Kleber.

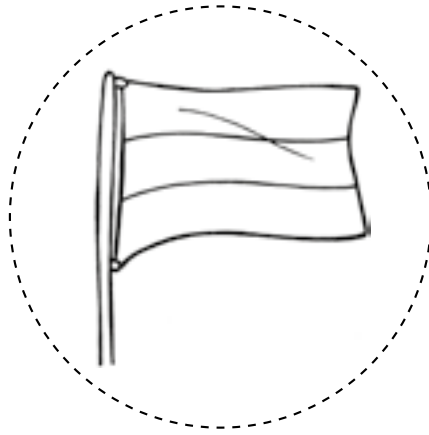
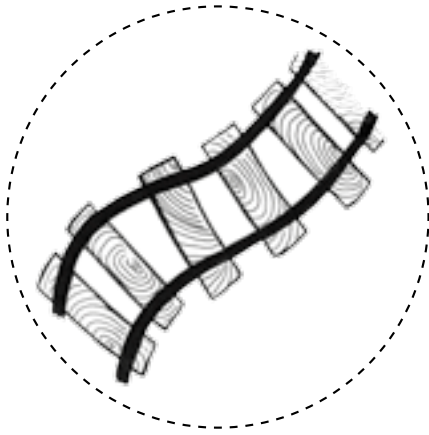
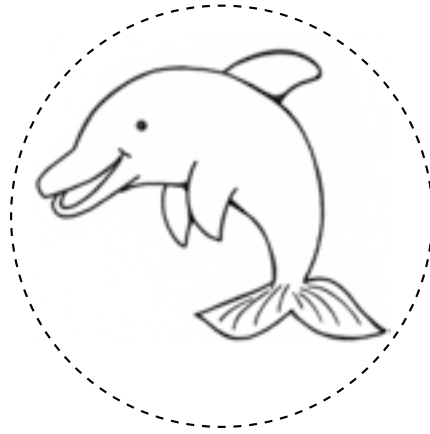
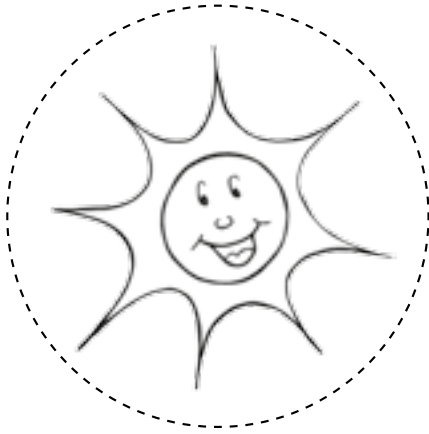
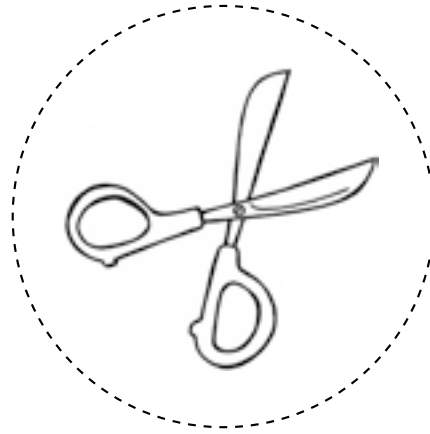
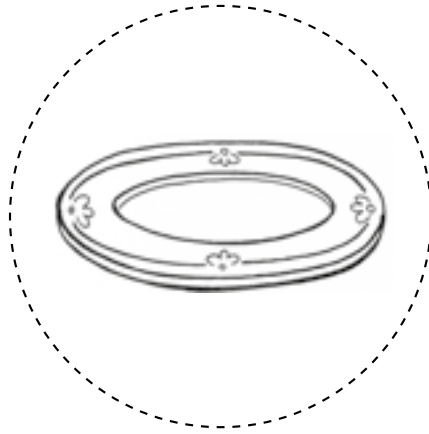
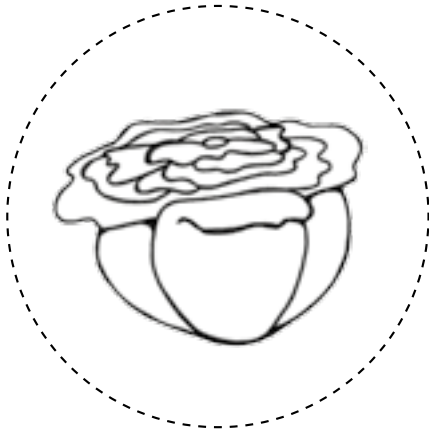
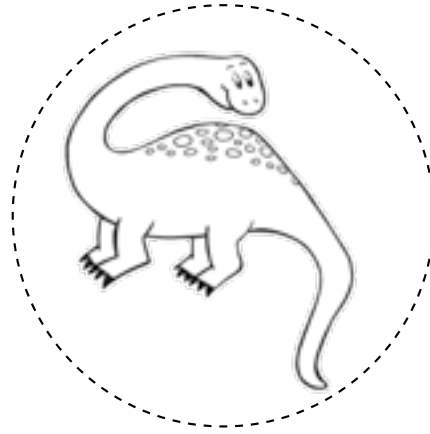
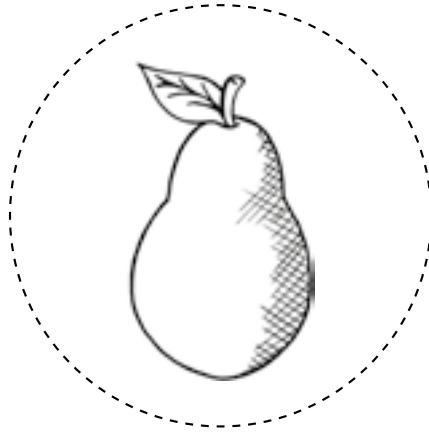
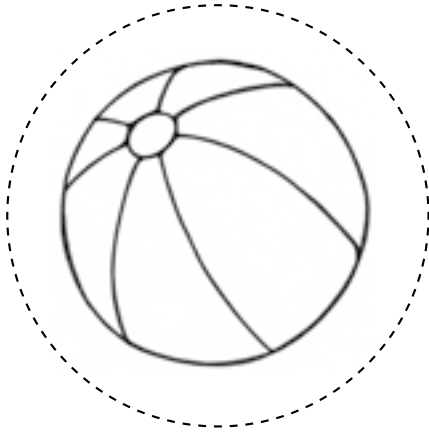




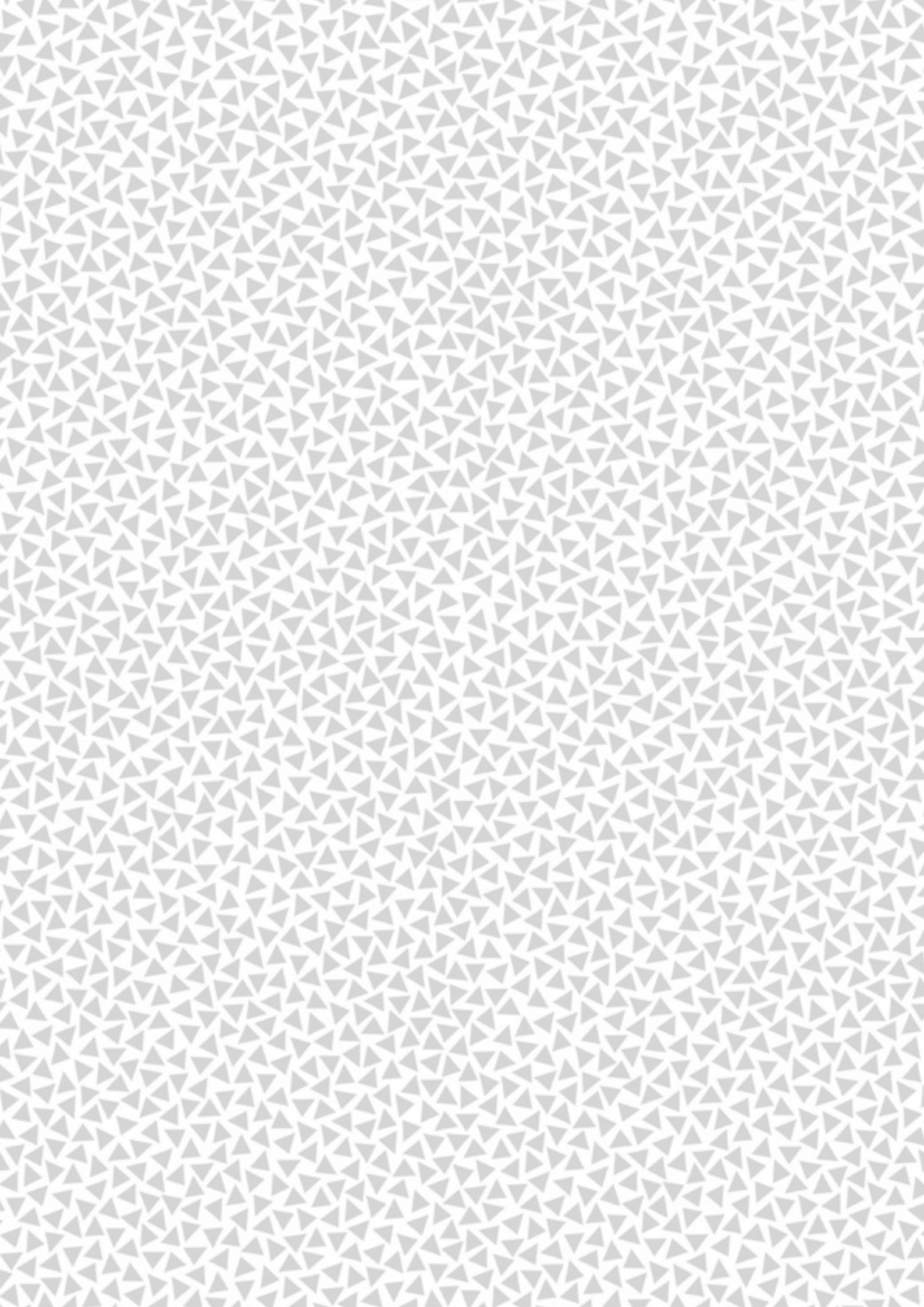


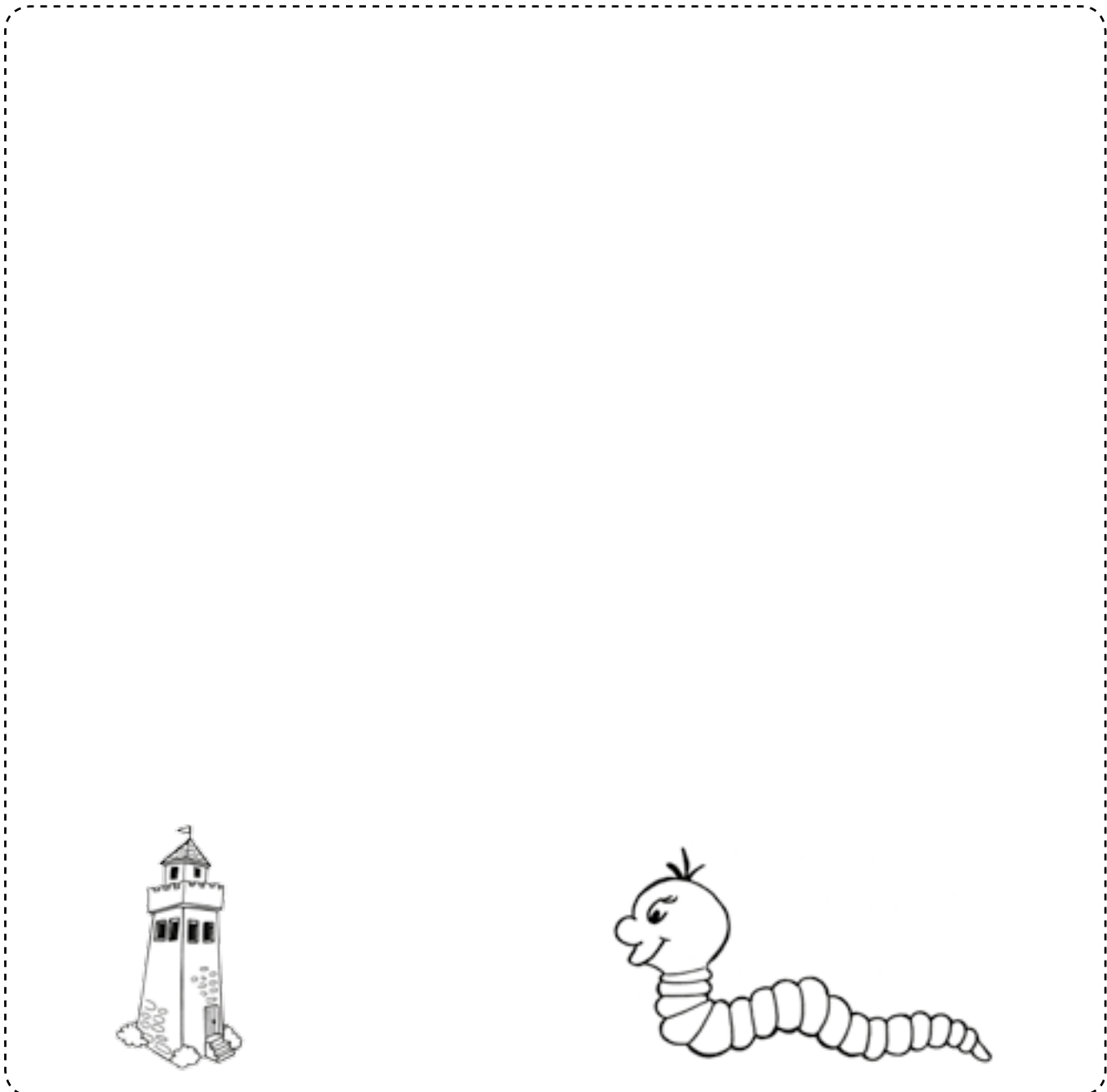
Schau mal, diese Dinge schwimmen im Wasser und sollen in die Boote eingesammelt werden. Die mit einem langen Geräusch am Anfang (z.B. „sch“) kommen in das lange Boot, die mit einem kurzen Geräusch am Anfang (z.B. „p“) ins kurze Boot. Schneide die Bilder aus und ordne sie richtig zu.



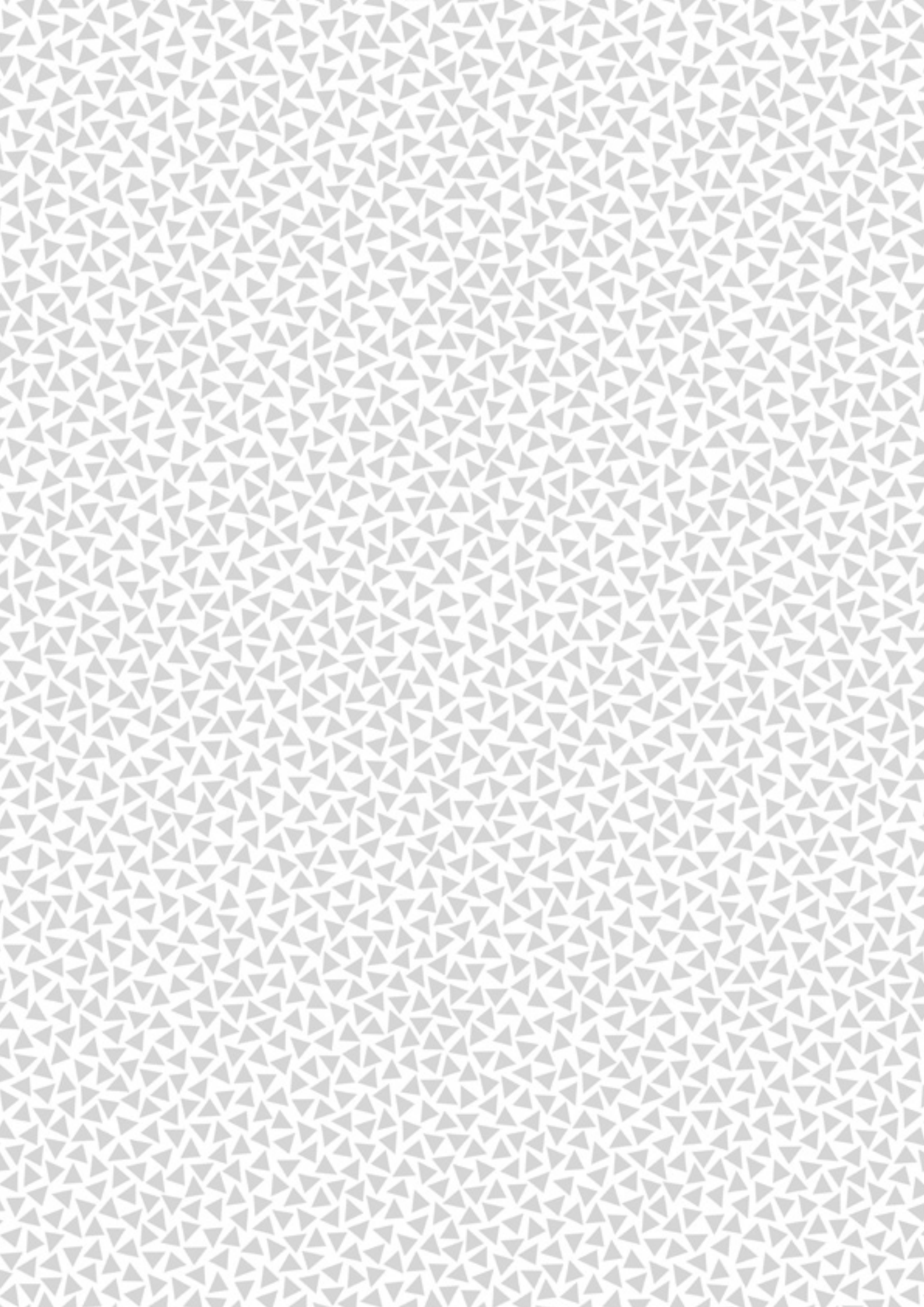


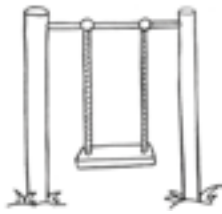
Male die Bilder an und schneide sie aus. Lege jetzt einen langen Wollfaden auf den Boden und daneben einen kurzen. Sortiere die Bilder passend zu den Wollfäden, je nachdem, ob sie mit einem langen oder kurzen Geräusch beginnen.





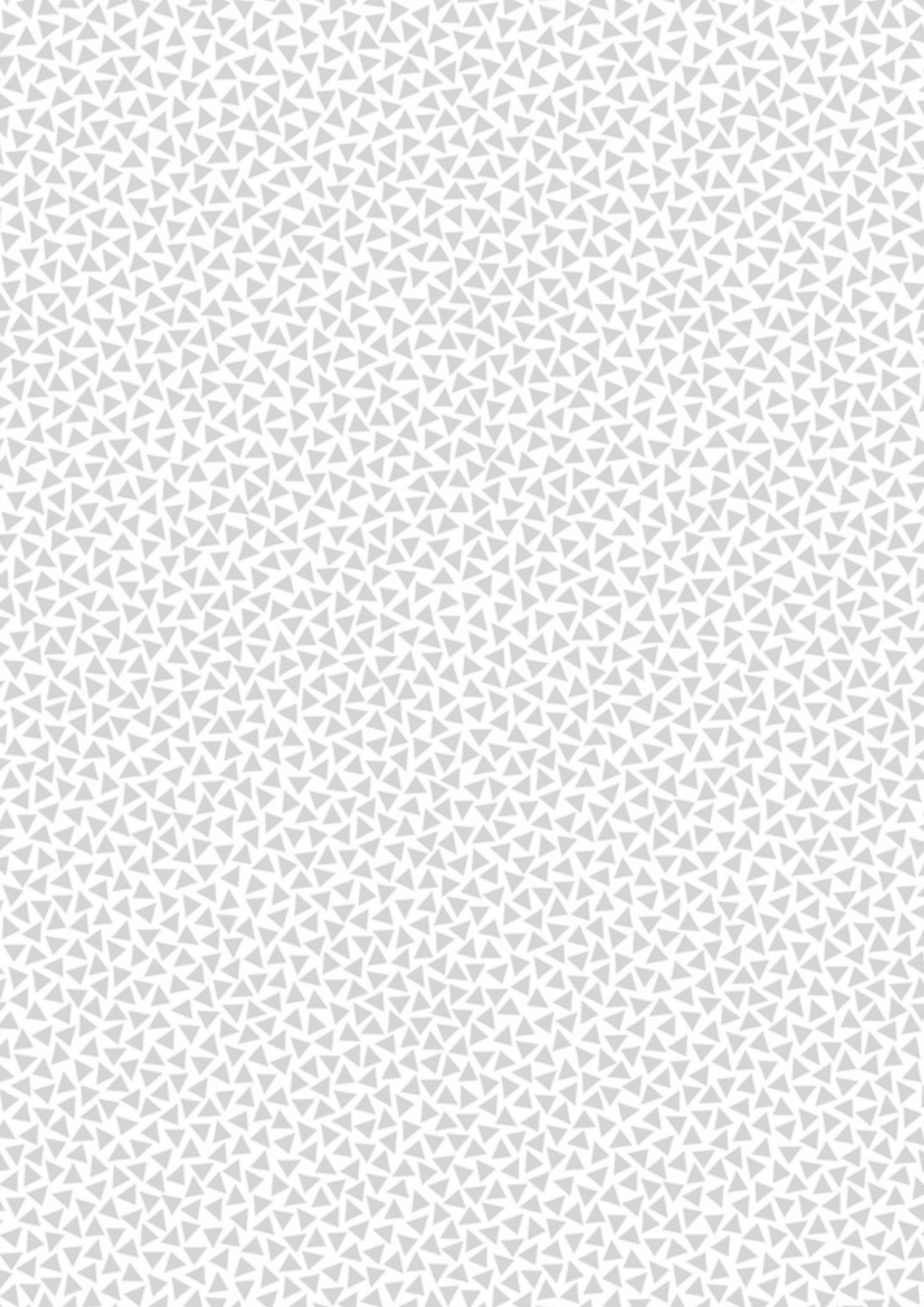
Male die kleinen Bilder an und schneide sie aus. Die mit einem kurzen Geräusch am Anfang kommen zum Turm, die mit einem langen Geräusch am Anfang zum Wurm.





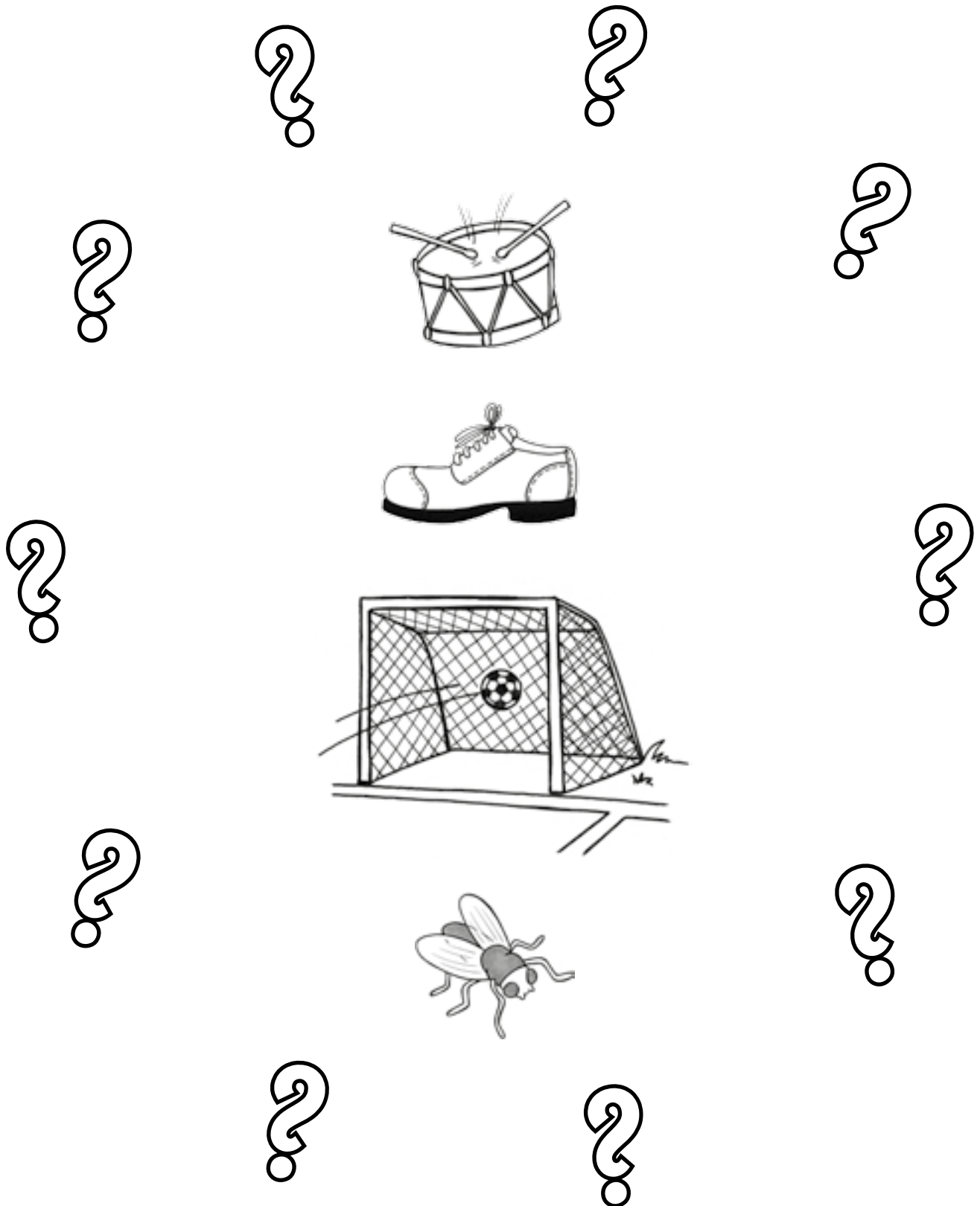
A large dashed-line box containing a long horizontal black bar on the left and a small black dot on the right, used for sorting the cut-out images.

Schau mal, immer zwei Wörter klingen sehr ähnlich und unterscheiden sich nur in der Mitte. Schneide die Bilder aus und ordne sie richtig zu: Die mit einem langen Geräusch in der Mitte kommen zum langen Strich, die mit einem kurzen Geräusch in der Mitte zum kurzen Punkt.



Was fließt lange, was knallt kurz? Achte auf die Geräusche in deinem Umfeld. Eine Fliege surrt lange, ein Trommelschlag klingt eher kurz. Was findest du um dich herum? Suche auch Wörter, die mit langen Fließgeräuschen beginnen wie „Schuh“ und solche, die mit kurzen Knallgeräuschen beginnen wie „Tor“. Findest du zehn Beispiele?

→ Malstifte.





TROLLI-Heft

Phonologie Plosivierung

Liebe TROLLI-Fans!

In diesem Heft hat TROLLI für euch viele lustige Spiele und Ausmalbilder gesammelt!

Mit diesen Übungen könnt ihr Geräusche unterscheiden lernen. Denn genauso wie es lange und kurze Autos gibt, gibt es auch lange und kurze Geräusche (Laute).

Wir wünschen euch ganz viel Spaß beim Ausschneiden, Würfeln und Geschichtenerzählen mit unserem TROLLI!

Wenn ihr Lust habt, schreibt TROLLI doch mal, wie euch die Hefte gefallen haben :-)

Euer TRIALOGO Team



TRIALOGO Verlag
Bücklein & Joekel GbR
Postfach 102117
D-78421 Konstanz

Artikel-Nummer: 83102
Stand: 11/2011
Version: 1.0
ISBN-Nummer: 978-3-930938-56-8